

Gemeinsame Pressemitteilung
17. Januar 2019

Uniper und Titan LNG vereinbaren Zusammenarbeit bei der Erweiterung der Funktionalitäten am LNG-Terminal Wilhelmshaven

- **Am LNG-Terminal Wilhelmshaven sollen Seeschiffe und LKW befüllt werden**
- **LNG als Antwort auf verschärfte Umweltauflagen für Seeschifffahrt**

Uniper SE und die niederländische Titan LNG haben eine Absichtserklärung unterzeichnet, die den Gebrauch von Verflüssigtem Erdgas (Liquified Natural Gas, LNG) in der Industrie, als Treibstoff im Straßenverkehr und in der Schifffahrt fördern soll. Die Unternehmen wollen eine benutzerfreundliche technische Schnittstelle und kommerzielle Produkte für sogenannte Small-Scale-LNG-Kunden aus dem in Wilhelmshaven geplanten schwimmenden Terminal (Floating Storage and Regasification Unit, FSRU) für LNG entwickeln. In Wilhelmshaven wird die Beladung von kleinen LNG-See- und Binnenschiffen möglich sein. Darüber hinaus sind mehrere LKW-Laderampen vorgesehen, um den Weitertransport von LNG auf der Straße zu ermöglichen.

Der Weitertransport von LNG per LKW aus Wilhelmshaven wird als wichtiger Impuls für die Etablierung von LNG als LKW-Kraftstoff gesehen. Derzeit sind zahlreiche LNG-Tankstellen in Deutschland im Bau. Im Vergleich zu Diesel wird LNG die CO₂-Emissionen deutlich reduzieren. Außerdem werden keine Partikel emittiert sowie die Stick- und Schwefeloxyd-Emissionen stark reduziert. Die deutsche Bundesregierung unterstützt Logistikunternehmen mit Fördermitteln und der gebührenfreien Nutzung deutscher Straßen für LKW mit LNG-Antrieb.

Mit der Nähe zum Jade-Weser-Hafen, Bremerhaven und der Deutschen Bucht ist Wilhelmshaven ein sehr gut geeigneter Standort, um LNG für alle nachgelagerten Märkte und insbesondere den Markt für Schifffahrtstoffe zu liefern. Der Markt für sogenanntes Small-Scale-LNG gewinnt aufgrund seines nachgewiesenen wirtschaftlichen Nutzens stark an Bedeutung. LNG erfüllt als Treibstoff bereits heute die verschärften Umweltauflagen für die Seeschifffahrt.

Keith Martin, Vorstandsmitglied und Chief Commercial Officer der Uniper SE: "Die Vereinbarung mit einem im Small-Scale-LNG-Bereich erfahrenen und etablierten Marktteilnehmer wie Titan LNG ist ein weiterer wichtiger Schritt für das Projekt FSRU Wilhelmshaven. Titan LNG verfügt über großes Know-how bei der Entwicklung attraktiver Produkte für Kunden in diesem Segment. Mit Wilhelmshaven bieten wir einen erstklassigen Standort für die Versorgung des Schifffahrt- und Straßenkraftstoffmarktes mit LNG. Mit dieser Kooperation kann das Projekt FSRU Wilhelmshaven einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung der CO₂- und Schadstoffemissionen leisten."

Niels den Nijs, Chief Executive Officer von Titan LNG: "Titan LNG freut sich, dass wir unser in den letzten sechs Jahren aufgebautes Know-how in dieses Projekt für den LNG Downstream-Markt einbringen können. Wir glauben, dass die kurzen Wege zu den Märkten dazu beitragen werden, LNG als Kraftstoff einen Schub zu geben. Unsere bestehenden und zukünftigen Kunden werden von den wirtschaftlichen und ökologischen Vorteilen dieses Kraftstoffs profitieren."

Titan LNG und Uniper sind seit Jahren führende Anbieter im Small-Scale-LNG-Marktsegment. Uniper entwickelt derzeit ein sogenanntes Floating Storage and Regasification Terminal (FSRU) an ihrem Standort in Wilhelmshaven. Das FSRU wird eine Durchleitungskapazität von 10 Milliarden Kubikmetern pro Jahr und eine Speicherkapazität von ca. mehr als 2630.000 m³ haben. Die Anlage soll bereits in der zweiten Jahreshälfte 2022 in Betrieb genommen werden. In Wilhelmshaven kann Uniper die bestehende Infrastruktur nutzen.



Es ist der einzige deutsche Standort mit einem Tiefwasserhafen und kann ohne Gezeitenbeschränkungen erreicht werden. Darüber hinaus ist Wilhelmshaven in Bezug auf die bestehende Pipeline- und Gasspeicherinfrastruktur ideal gelegen.

Die FSRU-Technologie wird häufig in der LNG-Industrie eingesetzt. Im Vergleich zu einer Onshore-Anlage kann ein FSRU schneller und kostengünstiger gebaut werden, Risiken in der Bauphase werden reduziert.

Im Dezember 2018 hat Uniper eine Absichtserklärung mit dem japanischen Reeder Mitsui O.S.K. Line (MOL) unterzeichnet. MOL wird den FSRU besitzen, finanzieren und betreiben. Uniper koordiniert derzeit die Genehmigungen für den Betrieb der Anlage mit den zuständigen Behörden.
Projekt-Website: www.lng-wilhelmshaven.com

Über Uniper SE

Uniper ist ein führendes internationales Energieunternehmen mit Niederlassungen in mehr als 40 Ländern und rund 12.000 Mitarbeitern. Sie konzentriert sich auf die sichere Bereitstellung von Energie und damit verbundenen Dienstleistungen. Zu den Hauptaktivitäten gehören die Stromerzeugung in Europa und Russland sowie der globale Energiehandel. Uniper betreibt Gasspeicher in Deutschland, Österreich und Großbritannien und spielt eine wichtige Rolle bei der sicheren und flexiblen Bereitstellung von Erdgas. Uniper ist eines der ersten Unternehmen im Bereich Power-to-Gas und betreibt Demonstrationsanlagen in Hamburg-Reitbrook und Falkenhagen. Uniper hat seinen Hauptsitz in Düsseldorf, Deutschland. Darüber hinaus ist Uniper über ihre Tochtergesellschaft Liqvis an der Entwicklung von LNG als Kraftstoff für den Transportmarkt beteiligt und versorgt den Small-Scale-LNG-Markt über bestehende Terminalkapazitäten.
www.uniper.energy
Website der Uniper-Tochter Liqvis: www.liqvis.com

Über Titan LNG

Titan LNG ist der führende Komplettanbieter von LNG für den Schifffahrts- und Industriemarkt in Nordwesteuropa. Im Marinesegment ist Titan LNG darauf spezialisiert, Schifffahrtskunden praktische und flexible LNG-Lösungen wie das T-Stück für kombinierte Truck-to-Ship-Bunkerung anzubieten. Titan LNG wird mit seinem im Bau befindlichen FlexFueler001-Bunkerponten, der Ende des ersten Quartals dieses Jahres zu Wasser gelassen wird, ein kostengünstiges Ship-to-Ship-Bunkern in den sogenannten ARA-Häfen (Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen) ermöglichen. Titan LNG verfügt über eine Wachstumsstrategie für mehrere Häfen in Nordwesteuropa und im Mittelmeerraum.
www.titan-lng.com

Ihre Ansprechpartner bei Rückfragen:

Uniper SE
Georg Oppermann
Pressesprecher
T +49 2 11 45 79 55 32
M +49 1 78-4 39 48 47
georg.oppermann@uniper.energy

Titan LNG
Niels den Nijs
CEO
T +31 20 7220 726
F +31 6 29 199 499
ndn@titan-lng.com

Diese Pressemitteilung enthält möglicherweise bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Uniper SE und anderen derzeit für diese verfügbaren Informationen beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken und Ungewissheiten sowie sonstige Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier abgegebenen Einschätzungen abweichen. Die Uniper SE beabsichtigt nicht und übernimmt keinerlei Verpflichtung, derartige zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.